



## **DVSE-Siegel im Bereich der Schulter- und Ellenbogenendoprothetik**

Die DVSE hat beschlossen, ein Siegel für die Schulterendoprothetik zu etablieren. Dieses soll sich sowohl an der DVSE-Zertifizierung für Operateure als auch an der Anzahl und der Art der gemeldeten Schulterendoprothesen in das SEPR (<https://spr.memdoc.org/>) orientieren:

Es ist geplant, dass die Weiterentwicklung des Siegels durch die bestehende DVSE-Zertifizierungskommission für die Einrichtungszertifizierung betrieben wird. ClarCert ist für die Administration der Verfahren zur Siegelvergabe verantwortlich.

Schulter- und Ellenbogenendoprothesen werden kumuliert betrachtet.

Die Vorgehensweise zum Prothesensiegel DVSE in Kurzdarstellung:

1. Jede Einrichtung beantragt das Siegel bei ClarCert:
  - Antrag
  - Kopie des personenbezogenen DVSE-Zertifikats
  - Nachweis der Dokumentationen (Anzahl und Art\*) in das SEPR
    - i. \*Art= Basis- oder wissenschaftlicher Datensatz
2. Das Siegel ist jährlich bei ClarCert zu beantragen.
3. Das Siegel wird mit einer Jahreszahl des Ausgabejahrs vergeben. Das entsprechende Datenjahr ist das Vorjahr.
4. Die Kosten belaufen sich auf 160,- € netto pro Jahr pro Siegel. Dabei entfallen 120,- € Bearbeitungsgebühr auf die ClarCert und 40,- € Trägergebühr auf die DVSE.
5. Für bereits zertifizierte DVSE-Einrichtungen ist das Siegel kostenfrei.
6. Die Rechnungsstellung erfolgt nach Antragsstellung. Die Prüfung und bei positivem Ergebnis die Vergabe des Siegels, erfolgen nach dem Zahlungseingang.

Der Mandatsträger des Siegels ist die DVSE. Für die inhaltliche Ausgestaltung ist die Zertifizierungskommission für die DVSE-Einrichtungszertifizierung verantwortlich.



**Folgende drei Siegelvarianten gibt es:**



Im ersten Jahr nach der Siegelvergabe ist die DVSE-Mitgliedschaft mindestens eines Operateurs vorzuweisen.

Es werden mindestens 15 Schulter- oder Ellenbogenprothesen pro Jahr in das SEPR mit dem Basisdatensatz eingegeben.



Mindestens ein Operateur in der Einrichtung kann das DVSE-S/E-Basis-Zertifikat nachweisen

Es werden mindestens 30 Schulter- oder Ellenbogenprothesen pro Jahr in das SEPR mit dem Basisdatensatz eingegeben.



Mindestens ein Operateur in der Einrichtung kann das DVSE-S/E-Experten-Zertifikat nachweisen

Es werden mindestens 50 Schulter- oder Ellenbogenprothesen pro Jahr in das SEPR mit dem wissenschaftlichen Datensatz eingegeben.